

Shakespeare sonnets - HELP!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Dezember 2012 20:04

Also wenn das Schönheitsideal schon erarbeitet wurde, wäre doch ein Rekonstruktionsverfahren des Sonetts 130 eine nette Sache.

Die Schüler bekommen die Zeilen jeweils halbiert in Schnippseln und müssen das Sonett rekonstruieren. Währenddessen wird sich ja ein "Aha-Effekt" einstellen bzw. man wird erkennen, dass da eben nicht über Schönheit gesprochen wird.

Dann kann man an das elisabethanische Schönheitsideal anknüpfen und ggf. auch einen Gegenwartsbezug herstellen.

Gruß

Bolzbold